

E r g e b n i s v e r m e r k

Rahmenvereinbarung „Förderung der Biodiversität in Agrarlandschaften“

1. Sitzung des Runden Tisches am 20.08.2015 im Kreishaus Borken, Großer Sitzungssaal

Beginn: 18:00 Uhr

Teilnehmer: sh. beigefügte Anwesenheitsliste

Herr Schulte begrüßt die Erschienenen. Er führt in die Thematik ein: Im Dezember 2014 hätten der Westfälische und der Rheinische Landwirtschaftsverband, die Landwirtschaftskammer NRW und das Umweltministerium (MKULNV NRW) eine Rahmenvereinbarung zur Förderung der Biodiversität in Agrarlandschaften getroffen. Ziel dieser Vereinbarung sei es, nach dem Kooperationsprinzip eine Verbesserung der lokalen Biodiversität zu erreichen. Die dazu erforderlichen Maßnahmen sollen durch Runde Tische unter Leitung der Unteren Landschaftsbehörde erarbeitet werden. Zur heutigen ersten Sitzung dieses Gremiums seien die für den Arten- und Habitatschutz im Kreisgebiet relevanten Akteure eingeladen worden. Entsprechend der mit der Einladung versandten Tagesordnung werden die Anwesenden zunächst durch drei Vorträge informiert. Daran sollen sich eine Diskussion und die Planung des weiteren Vorgehens anschließen.

Zunächst erläutert Herr Kranz von der Unteren Landschaftsbehörde des Kreises Borken Hintergründe und Inhalte der geschlossenen Rahmenvereinbarung anhand einer Präsentation (sh. Anlage)

Nach Ende seines Vortrages informiert Frau Kraus von der Bezirksregierung Münster (Höhere Landschaftsbehörde) mittels eines Folienvortrages (sh. Anlage) über die Biodiversität aus Sicht des Naturschutzes.

Zuletzt legt Herr Schulze Beiering, Vorsitzender des Landwirtschaftlichen Kreisverbandes Borken, die Thematik aus Sicht der Landwirtschaft dar. Er begrüßt ausdrücklich die Einrichtung von Beispielbetrieben und Vorzeigeflächen. Dabei hebt er den kooperativen Ansatz der Maßnahmen hervor.

Anschließend führen die Anwesenden eine rege Diskussion, bei der unter anderem bereits laufende sowie mögliche Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität vorgestellt werden.

Übereinstimmend wird festgestellt, dass die in den Naturschutz-Förderprogrammen des Landes NRW bereitgestellten Prämiensätze nicht genügend Anreiz für die hiesige Landwirtschaft böten. Angesichts der hier vorherrschenden extrem hohen Jahrespachten für landwirtschaftliche Nutzflächen seien die Förderangebote finanziell nicht lukrativ genug. Auch seien die Förderrichtlinien sowie Merkblätter und Vordrucke oftmals so kompliziert, dass potentielle Teilnehmer aus der Landwirtschaft abgeschreckt werden könnten. Frau Kraus sagt zu, diese Aspekte dem Umweltministerium nochmals vorzutragen. Problematisch sei hierbei, dass die EU-kofinanzierten Fördersätze nicht ohne weiteres vom Land regionalspezifisch angepasst werden können.

Von den Teilnehmern des Runden Tisches wird angeregt, die durch die Rahmenvereinbarung getroffenen Absichtserklärungen mit realistischen Zielen und Kennzahlen messbar zu machen und eine regelmäßige Evaluation der Maßnahmen durchzuführen.

Weiter wird die naturschutzfachliche Bildung als wichtiger Baustein der Biodiversitätsstrategie hervorgehoben.

Nach Ende der Diskussion erläutert Herr Schulte den geplanten weiteren Ablauf: Alle Informationen zur Thematik – so auch der Ergebnisvermerk und die Präsentationen der Referenten – seien in Kürze auf der Internet-Seite www.kreis-borken.de/biodiversitaet abrufbar. Er bittet die Teilnehmer des Runden Tisches, weiter führende Informationen und Beiträge per E-Mail an Herrn Kranz (s.kranz@kreis-borken.de) zu übermitteln, damit diese ebenfalls auf der genannten Internet-Seite eingestellt werden können. Bei der nächsten Sitzung des Runden Tisches **am 03.12.2015, 18:00 Uhr, im Kreishaus Borken** könne dann anhand der eingegangenen Beiträge das weitere Vorgehen abgestimmt werden.

Abschließend dankt Herr Schulte den Teilnehmern für ihre Mitarbeit. Er schließt die Sitzung um 20:05 Uhr.

Im Auftrag

gez.

Peter Nattefort

Anlage

Teilnehmerliste

Runder Tisch "Biodiversität"

am 20.08.2015 im Kreishaus Borken, Großer Sitzungssaal

Name, Vorname	Organisation/ Behörde
Dr. Ikemeyer, Dietmar	Biologische Station Zwillbrock e.V.
Freiherr von Oer, Clemens	Biotopfonds der Kreisjägerschaft Borken
Lefert, Heinrich	Kreisjägerschaft Borken
Rülfing, Heinrich	Kreisjägerschaft Borken
Tünste, Henry	BUND Kreis Borken
Souilljee, Rudolf	NABU Kreisverband Borken
Moritz, Herbert	NABU Nordkreis Borken Heek
Löchteken, Franz-Josef	Kreisimkerverein Borken
Hillenbrand, Martin	Naturfördergesellschaft Kreis Borken
Gülker, Edith	Stiftung Kulturlandschaft Kreis Borken
Levering, Josef	Förderverein Kulturlandschaft Vreden e.V.
Terwort, Hans	Förderverein Kulturlandschaft Vreden e.V.
Janning, Paul	Stadt Ahaus
Passlick, Ulrich	Stadt Bocholt
Wilke, Reinhold	Stadt Bocholt
Dahlhaus, Martin	Stadt Borken
Tegeler, Marius	Stadt Gescher
Scheffner, Jörne	Stadt Gronau
Gausling, Herbert	Gemeinde Heek
Tesing, Martin	Gemeinde Raesfeld
Wenning, Josef	Gemeinde Reken
Lockner, Janina	Stadt Rhede
Grünewald-Tentrup, Christine	Stadt Vreden
Kemper, Bernd	Stadt Vreden
Dr. Epkenhans, Peter	LWK NRW Kreisstelle Borken
Rohde, Hans-Ludwig	LWK NRW Kreisstelle Borken
Schulze Beiering, Ludger	WLV Kreisverband Borken
Sümpelmann, Jörg	WLV Kreisverband Borken
Kraus, Britta	Bezirksregierung Münster, Höhere Landschaftsbehörde
Garvert, Magdalene	Ausschuss für Umwelt/ Kreistag Borken
Schulte, Roland	Kreis Borken, FB Natur und Umwelt
Thume, Cordula	Kreis Borken, FB Natur und Umwelt
Pelz, Stefan	Kreis Borken, FB Natur und Umwelt
Kranz, Stefan	Kreis Borken, FB Natur und Umwelt
Nattefort, Peter	Kreis Borken, FB Natur und Umwelt